

Pressemitteilung der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin

Gartenbauliche Exponate auf der Internationalen Grünen Woche 2007

Die Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät (LGF) der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB) präsentiert sich auf der größten Verbrauchermesse vom 18. bis 28. Januar 2007 in Halle 26a, Stand 102.

Neben einer Verkostung verschiedener Gurkensorten aus dem Spreewald wird es am Donnerstag, den 25. Januar 2007 viele Einblicke in den Gartenbau geben. Dieses Institut stellt sich in den folgenden Tagen vor und wird neben Informationen zum Studium interessante Exponate ausstellen.

So stellt der Bereich Technik das Gewächshaus auf der Versuchsstation Berlin-Dahlem vor. Im Vordergrund steht dabei die Steuerung des Pflanzenwachstums. Die Arbeitsgruppe Baumschule zeigt Vermehrungsmethoden und die Herstellung von künstlichem Saatgut alpiner Weidenarten. Diese sollen zur Wiederbegrünung von Gletscherrückzugsgebieten genutzt werden. Weiterhin verfolgen sie auch das Ziel Standorte, die durch Intensivtourismus beeinflusst worden sind zu bereichern. Auch historische Salatvarietäten, Asiatisches Gemüse, Wildobst und die Haltbarkeit von Rosen werden dem Besucher näher gebracht.

Der Stand wird weiterhin mit vielen Pflanzen bereichert sein. Präsentationen sorgen für einen umfassenden Einblick in die Forschung und Lehre des Institutes für Gartenbauwissenschaften der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den einzelnen Pressemitteilungen des Institutes für Gartenbauwissenschaften oder besuchen Sie uns am Stand 102 in Halle 26a auf der Internationalen Grünen Woche 2007.

G. Krause